

## Neuausrichtung im Nürnberger Land: Öffentlicher Nahverkehr bald im Stundentakt



**NÜRNBERGER LAND (Ira) – Durch die Neuausschreibung der Linienbündel 5, 7 und 10 konnte der Landkreis Nürnberger Land die Busverbindungen bis 2034 sichern und entwickelt diese für seine Bürgerinnen und Bürger auch direkt weiter: Ab dem 15. Dezember fahren die ersten Linien im Stundentakt.**

Mit der zweiten Fortschreibung des Nahverkehrsplans 2019 wurde das sogenannte „Stundentakt-Modell“ vom Kreistag beschlossen, das nun in die neuen Fahrpläne integriert wird. In Orten mit mehr als 150 Einwohnern steht damit montags bis freitags in der Hauptverkehrszeit ein stündlicher Takt zur Verfügung, in Randzeiten ein Zweistundentakt. Der Landkreis stärkt damit die Mobilität im ländlichen Raum, macht sie komfortabler und planbarer. So wird der Stundentakt in Gebieten mit dem regulären Busverkehr und in ländlichen

---

Regionen mit dem flexiblen Rufbusverkehr realisiert. Rufbusse können künftig bequem digital per VGN-App oder telefonisch unter der zentralen Rufnummer 0911 47008047 bestellt werden und bieten mit barrierefreien Fahrzeugen Platz für bis zu acht Fahrgäste.

„Diese Neuerungen sind ein Meilenstein für den Landkreis. Sie stellen sicher, dass der öffentliche Nahverkehr den Bedürfnissen unserer Bürgerinnen und Bürger gerecht wird und wir eine moderne, gut angebundene und barrierefreie Mobilität anbieten können. Wir sind glücklich, diesen nächsten Schritt gemeinsam mit den Menschen im Nürnberger Land sowie unseren Partnern zu gehen.“, freut sich Landrat Armin Kroder über die Weiterentwicklungen.

Partner sind in diesem Fall die Firmen Schmetterling Reise- und Verkehrslogistik GmbH und die Meidenbauer Regiobus GmbH. Diese haben sich im Ausschreibungsverfahren durchgesetzt und bringen ihre umfangreiche Erfahrung und Kompetenz ein. So fährt die Firma Schmetterling künftig das Linienbündel 5 „Schnaittachtal“ und somit die Linien 341 und 342. Die Firma Meidenbauer ist für die Linienbündel 7 „Hersbruck Regional Ost“ und 10 „Süd“ zuständig, und kümmert sich somit um die Linien 334, 336, 337, 440, 446, sowie 500 bis 504.

Zum Start des neuen Fahrplans werden einige Änderungen wirksam, die für viele Fahrgäste Vorteile bringen. Um sicherzustellen, dass alle Bürgerinnen und Bürger über die Veränderungen zum 15. Dezember 2024 informiert sind, wird der Landkreis rechtzeitig die Schulen und Gemeinden in der Region benachrichtigen. Fahrpläne sind in Kürze auf <http://www.nuernberger-land.de> unter der Rubrik Serviceleistungen – Auto, Verkehr, Bus & Bahn – Öffentliche Buslinien & Bahn einsehbar. Zudem können etwa zwei Wochen vor dem Fahrplanwechsel Fahrplanauskünfte über die VGN App oder die Homepage <http://www.vgn.de> abgerufen werden.